



LANDESFISCHEREIVERBAND BAYERN E.V.

Fischerei, Gewässer- und Naturschutz

LFV Seminare „Gewässerwart-Plus“ 2018

Beinahe täglich werden in Bayern Nutzungen im und am Gewässer beantragt. Ob Aus- und Einleitungen, Uferbegradigung oder Hochwasserschutz; in der Regel ist dies mit Auswirkungen auf das Gewässer und letztlich auch die Fischerei verbunden. Wir Fischer sind folglich immer mehr gefordert, in den entsprechenden Antrags-Verfahren gegenüber Behörden die Interessen von Naturschutz und Fischerei zu vertreten. Das gebietet nicht allein das Naturschutzgesetz, sondern auch die Pflicht zur fischereilichen Hege.

Im Herbst bietet der LFV deshalb zwei Seminare zur Fortbildung von Gewässerwarten an. Ein Schwerpunkt ist die Bewertung von verschiedenen Eingriffen in den Gewässerhaushalt und deren Wirkung. Sie erfahren ferner Grundlagen über die rechtlichen Rahmenbedingungen zur Anfertigung von fischerei- und naturschutzfachlichen Stellungnahmen im Rahmen einer zeitgemäßen fischereilichen Hege.

Die Kurse richten sich speziell an Gewässerwarte, die im Rahmen ihres Aufgabenfeldes die fachliche Schnittstelle zwischen Fisch, Gewässer und menschlichen Einflüssen darstellen.

Haben Sie Lust, neben Fischbesatz und Fanglistenauswertung auch einmal ein anderes, wichtiges Instrument der Hege kennenzulernen? Dann melden Sie sich beim LFV Bayern e.V. an.

Hinweise:

Bitte beachten Sie, dass die Anzahl der Teilnehmer pro Seminar aus technischen Gründen auf 20 begrenzt ist.

Normale Kenntnisse im Umgang mit dem PC (Internet) sind von Vorteil.

Termin (Landshut): 01.12.2018

Veranstaltungsort: Berufsbildungszentrum Augsburg
Alter Postweg 101, 86159 Augsburg,
Raum 503, 5. Stock

Anmeldung: Bitte bis spätestens 26.11.2018 an den:
Landesfischereiverband Bayern e.V.,
Mittenheimer Str. 4, 85764 Oberschleißheim
oder per E-Mail an:
poststelle@lfvbayern.de
Stichwort: „Gewässerwart-Plus“

Vorläufiger Ablauf

10:00	Beginn/Einlass
10:15	Begrüßung
10:30	Organisierte Fischerei in Bayern –der Landesfischereiverband Bayern e.V. <ul style="list-style-type: none">• Mitglieder• Organisation und Verwaltung• Finanzierung, Mitgliederbeiträge• Aufgaben und Ziele Schwerpunkt Naturschutzverband
11:00	Vorstellungsrunde Teilnehmer
11:10	Referat III -Im Einsatz für Fischerei-, Gewässer- und Naturschutz <ul style="list-style-type: none">• Aufgabenfelder und Ziele,• Was fällt alles unter „Hege“• Eingriffe in den Gewässerhaushalt und Wirkungen, die Einfluss auf die Hege haben• Stellungnahmen nach §63
12:10	Fragerunde
12:30	45 Min. Pause
13:15	Wasserpakt <ul style="list-style-type: none">• Kurze Einführung• Möglichkeiten für die Fischerei
13:45	Stellungnahmen & Rechtliche Rahmenbedingungen <ul style="list-style-type: none">• WHG, BNatSchG, BayKompV, EG-WRRL, Natura2000; BayUIG• Rechte der Fischerei (Pächter/Fischereirechtsinhaber)• Verfahrensformen, Unterschied privatrechtlich und Naturschutzverband• Verfahrensabläufe, beteiligte Behörden, Fristen• Wichtige Gerichts-Urteile
14:30	Fragerunde
14:45	15 Min. Pause
15:00	Praktischer Teil 1: Wichtige Tools und Anwendung <ul style="list-style-type: none">• Kurzvortrag/Übersicht aller Tools an Leinwand• Durchklicken mit Anleitung und Betreuung am Platz
16:00	Praktischer Teil 2: Fallbeispiel formeller Ablauf einer schriftlichen Stellungnahme <ul style="list-style-type: none">• Beschreibung Sachverhalt einfaches Fallbeispiel an Leinwand• Anwendung Tools durch Teilnehmer, Betreuung am Platz• Bausteine aus LFV Stellungnahmen müssen entsprechend Sachverhalt zu Entwurf geordnet werden• Aufbau einer Stellungnahme
17:00	Auswertung anonymisierter Teilnehmerentwürfe bei gleichzeitiger Fragerunde und Referenz-Stellungnahme des LFV an Leinwand
17:30	Ende